

# Ausbildungsprogramm Betrieb / 5. Semester

Lernende / Lernender: .....

Berufsbildnerin / Berufsbildner .....

Beginn der Lehre: .....

Nr.	Leistungsziele	✓ Erledigt / Merkpunkte
a1.5	Sie setzen die ethischen und tierschutzrelevanten Grundsätze um. (K3)	<input type="checkbox"/> Fachinformationen Tierschutz: <input type="checkbox"/> Nutztiere / Heimtiere <input type="checkbox"/> Auslaufjournal <input type="checkbox"/> Medikamentenjournal <input type="checkbox"/> Verbot Anbindehaltung
a3.5	Sie wenden die richtige Technik beim Aufheben der Hufe an unter Berücksichtigung der Sicherheitsmassnahmen und Ergonomie. (K3)	<input type="checkbox"/> Einem Pferd die Hufe beim Hufpfeleger / Hufschmied aufhalten <input type="checkbox"/> Handschuhe / gute Schuhe <input type="checkbox"/> Gerade Körperhaltung <input type="checkbox"/> Stützhand
a3.6	Schwerpunkte: Betreuung und Dienstleistung, Klassisches Reiten, Westernreiten, Gespannfahren, Pferderennsport. Sie scheren gewisse Bereiche am Pferd. (K3)	<input type="checkbox"/> Schermaschine nach Funktion überprüfen, nach Gebrauch reinigen <input type="checkbox"/> Bereiche am Pferd scheren <input type="checkbox"/> Pferde nach mind. einem Scherschnitt (z.B. Deckenschnitt, Vollschor) scheren <input type="checkbox"/> Technik Scheren gem. Lehrmittel
b1.2	Sie rüsten das Pferd nach betrieblichen Vorgaben zum Vorführen aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Pferd sauber <input type="checkbox"/> Zaum oder Knotenhalfter mit Strick <input type="checkbox"/> Material dem Pferdekopf passend einstellen
b2.3	Sie stellen das Pferd für die Präsentation nach betrieblichen Vorgaben sicher auf. (K3)	<input type="checkbox"/> Pferd gem. Brevet Swiss Equestrian aufstellen <input type="checkbox"/> Handschuhe benützen
b2.4	Sie führen das Pferd in der verlangten Gangart und Tempo sicher vor. (K3)	<input type="checkbox"/> Pferd gem. Brevet Swiss Equestrian im Schritt und Trab vorführen <input type="checkbox"/> Handschuhe benützen
b3.4	Sie entsorgen defekte Ausrüstung umweltgerecht oder führen sie der Wiederverwertung zu. (K3)	<input type="checkbox"/> Defektes Ausrüstungsmaterial, wenn möglich flicken (lassen) <input type="checkbox"/> Umweltgerecht entsorgen, wie z.B. Trensen zu Metall
c3.8	Sie trainieren im Gelände das Gleichgewicht, die Beweglichkeit, Geschicklichkeit und Kondition des Pferdes unter Einhaltung der Verhaltens- und Strassenverkehrsgesetze. (K3).	<input type="checkbox"/> Reiten im Gelände in der Gruppe und alleine in allen Gangarten <input type="checkbox"/> Bergauf- und bergab reiten <input type="checkbox"/> An Auffälligkeiten vorbeireiten <input type="checkbox"/> Reiten im Strassenverkehr
c3.9	Sie reflektieren die Reiteinheit. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen
<b>c9</b>	<b>Mit Rennpferden unter Berücksichtigung der geltenden Reglemente im Galopp/Trab arbeiten (Schwerpunkt Pferderennsport)</b>	
c9.4	Sie beurteilen nach dem Training die Bewegung, Atmung und Leistungsbereitschaft des Pferdes. (K4)	<input type="checkbox"/> Sie beurteilen, ob sich die Regenerationsphase des Pferdes gegenüber den letzten Trainingseinheiten verändert hat
c9.6	Sie betreuen das Pferd am Renneinsatz. (K3)	<input type="checkbox"/> Sie rüsten sich und das Pferd selbstständig, ohne Aufsicht, mit den geeigneten und passenden Ausrüstungsmaterialien (z.B. Sulky oder Sattel) für die spezifische Lektions-/ Renneinheit aus
c9.7	Sie beurteilen mit dem Trainer, welches Pferd in welchem Rennen eingesetzt werden kann. (K4)	<input type="checkbox"/> Sie kennen die Pferdeapotheke und können das Medikamentenkontrollblatt zu jedem Pferd lesen
c9.9	Sie bestreiten Ausbildungsrennen und offizielle Rennen unter Einhaltung der Reglemente. (K3).	<input type="checkbox"/> Sie bestreiten offizielle Rennen <input type="checkbox"/> Sie beurteilen die eingenommene Position im Rennverlauf gegenüber der vorgegebenen Taktik des Trainers <input type="checkbox"/> Sie analysieren Rennen unter Berücksichtigung des Tempos, der Bodenverhältnisse, der Konkurrenz und der eingenommenen Position sowie des Resultats
c9.13	Sie geben dem Trainer und dem Besitzer ein Feedback zum Rennverlauf. (K3)	<input type="checkbox"/> Sie erklären den Rennverlauf aus ihrer Sicht und finden die richtigen Worte, um den Verlauf zu erklären
c9.14	Sie reflektieren die Trainingseinheit / Rennen und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4)	<input type="checkbox"/> In Lerndokumentation festhalten
d2.7	Schwerpunkte: Betreuung und Dienstleistung, Klassisches Reiten, Westernreiten, Gangpferdereiten: Sie unterrichten an der	<input type="checkbox"/> Sitzlongenunterricht für Fortgeschrittene (mind. 10 Reitlektionen) <input type="checkbox"/> Themen: wie aus 4. Semester, zusätzlich Hilfengebung, Koordinationsübungen, gezielte Sitzkorrekturen

	Sitzlonge, um die Sitztechnik und Hilfengebung der Reitschülerinnen und -schüler zu entwickeln. (K3)	
d2.8	Sie reflektieren nach der Unterrichtseinheit die Lektion mit den Schülerinnen und Schülern und ihren Vorgesetzten. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen
d3.1	Sie entwickeln ein Konzept für kleine interne Veranstaltungen, die dem Betrieb einen Mehrwert bringen. (K5)	<input type="checkbox"/> Internen Anlass wählen (Zusammenarbeit mit der Schule) wie z.B. Weihnachtsreiten, Schülernachmittag, Ausritt, Apéro für Reitschüler und Pensionäre
d3.3	Sie organisieren die Veranstaltung. (K3)	<input type="checkbox"/> Anlass organisieren, Helfer einbeziehen <input type="checkbox"/> Ausschreibung / Sitzung / Protokoll / Helferliste (Vorbereitungen in der Schule)
<b>d10</b>	<b>Eine Trainingsgruppe mit Rennpferden anführen (Schwerpunkt Pferderennsport)</b>	
d10.1	Sie koordinieren ein Lot von mehreren Pferden mit ihren Partnern. (K3)	<input type="checkbox"/> Sie koordinieren selbstständig die Reihenfolge der Pferde <input type="checkbox"/> Sie nehmen Rückmeldungen der anderen Teilnehmer über deren Pferde entgegen <input type="checkbox"/> Sie geben den einzelnen Teilnehmern Instruktionen über die auszuführende Aufwärmphasen (der Trainer beaufsichtigt und leitet sie an)
d10.2	Sie leiten das Lot durch die vorgegebene Trainingseinheit bis hin zu einer Kopf-an-Kopf-Arbeit an. (K3)	<input type="checkbox"/> Sie schenken der Sicherheit die nötige Aufmerksamkeit und führen eine Kopf-an-Kopf-Arbeit an <input type="checkbox"/> Sie nehmen Rücksicht auf die Leistung beider Pferde <input type="checkbox"/> Sie passen die Trainings der Witterung und den gegebenen Verhältnissen an <input type="checkbox"/> Sie schauen für die Sicherheit für Pferd und Mensch
d10.3	Sie analysieren die Leistung und die Gesundheit der Pferde nach dem Training. (K4)	<input type="checkbox"/> Sie beobachten die Erholungsphase und erkennen Leistungssteigerungen bzw. Leistungseinbrüche gegenüber dem letzten Training
d10.4	Sie geben den Vorgesetzten Auskunft über das Lot. (K2)	<input type="checkbox"/> Sie können dem Trainer detaillierte Angaben zur Aufstellung des Lots und den folgenden Abläufen im Training machen <input type="checkbox"/> Sie äussern sich exakt (Fachbegriffe) und leiten ihre Erkenntnisse dem Trainer weiter <input type="checkbox"/> Sie halten erarbeitete Erfahrungen fest (Arbeitstagebuch) und können diese mit Fachbegriffen erläutern
d10.5	Sie reflektieren die Trainingseinheit und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4)	<input type="checkbox"/> Sie analysieren die Leistungen und die Gesundheit der Pferde nach der Trainingseinheit und beschreiben diese der verantwortlichen Person <input type="checkbox"/> Sie geben detaillierte Rückmeldungen über den Trainingsverlauf an den Vorgesetzten. <input type="checkbox"/> Sie schreiben den Lernbericht für die Lerndokumentation.

Ausbildungsinhalte vom 5. Semester erarbeitet

Ort / Datum: .....

Unterschrift Berufsbildnerin / Berufsbildner

Unterschrift Lernende / Lernender

.....

.....